

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts



Europäische Technische Bewertung

ETA-15/0792
vom 13. Oktober 2017

Allgemeiner Teil

Technische Bewertungsstelle, die die Europäische Technische Bewertung ausstellt

Deutsches Institut für Bautechnik

Handelsname des Bauprodukts

WFP Dicht- und Sollrisselemente

Produktfamilie,
zu der das Bauprodukt gehört

Beschichtetes Fugenblech für Arbeits- und Sollrissfugen
in Beton mit hohem Wassereindringwiderstand

Hersteller

WFP GmbH
Drescherstraße 49
71277 Rutesheim
DEUTSCHLAND

Herstellungsbetrieb

WFP GmbH
Drescherstraße 49
71277 Rutesheim
DEUTSCHLAND

Diese Europäische Technische Bewertung enthält

9 Seiten, davon 5 Anhänge, die fester Bestandteil dieser Bewertung sind.

Diese Europäische Technische Bewertung wird gemäß der Verordnung (EU) Nr. 305/2011 auf der Grundlage von

EAD 320002-02-0605

Die Europäische Technische Bewertung wird von der Technischen Bewertungsstelle in ihrer Amtssprache ausgestellt. Übersetzungen dieser Europäischen Technischen Bewertung in andere Sprachen müssen dem Original vollständig entsprechen und müssen als solche gekennzeichnet sein.

Diese Europäische Technische Bewertung darf, auch bei elektronischer Übermittlung, nur vollständig und ungekürzt wiedergegeben werden. Nur mit schriftlicher Zustimmung der ausstellenden Technischen Bewertungsstelle kann eine teilweise Wiedergabe erfolgen. Jede teilweise Wiedergabe ist als solche zu kennzeichnen.

Die ausstellende Technische Bewertungsstelle kann diese Europäische Technische Bewertung widerrufen, insbesondere nach Unterrichtung durch die Kommission gemäß Artikel 25 Absatz 3 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011.

Besonderer Teil

1 Technische Beschreibung des Produkts

Das Fugenblech "WFP" besteht aus folgenden Komponenten:

- Verzinktes Stahlblech mit den Abmessungen:
h = 80 mm oder h = 150 mm bis 170 mm, t = 0,75 mm in unterschiedlichen Formen
- Polymermodifizierte Bitumenbeschichtung

Das Stahlblech ist vollständig mit der Bitumenbeschichtung beschichtet.

Die Fugenbleche sind mit einer 2- teiligen Schutzfolie während des Transports und Einbaus geschützt. Weiterhin sind Formstücke für Ecken, Klammern zur Sicherung der Überlappungsstöße an den Blechenden und Kreuzungspunkten, sowie Haltebügel für die BGL-Elemente erhältlich.

Es gibt folgende Produkttypen:

- WFP Dichtblech BK – mit beidseitiger Befestigungsschiene; für horizontale und vertikale Fugen, Arbeitsfugen
- WFP Dichtblech BGL80 / 150 – für horizontale und vertikale Fugen, Arbeitsfugen
- WFP Sollbruchelement SFG – für Sollrissfugen in Fertigteilen
- WFP Sollbruchelement SFG variabel - für Sollrissfugen in Fertigteilen bei Wänden mit einer Dicke von 20 cm bis 45 cm
- WFP Sollbruchelement SFE – für Sollrissfugen in Fertigteilen in den Ecken
- WFP Sollbruchelement SFE variabel – für Sollrissfugen in Fertigteilen in den Ecken bei Wänden mit einer Dicke von 20 cm bis 45 cm
- WFP Sollbruchelement FE – für Sollrissfugen in Fertigteilen in den Ecken bei Wänden
- WFP Sollbruchelement FE – für Sollrissfugen in Fertigteilen in den Ecken bei Wänden mit einer Dicke von 20 cm bis 45 cm
- WFP Abschalelement ABS – mit Abschalelement für Arbeitsfugen

Anhang A zeigt die Prinzipien und die Leistungsdaten des Produktes und ferner die unterschiedlichen Arten von Produkten.

2 Spezifizierung des Verwendungszwecks gemäß dem anwendbaren Europäischen Bewertungsdokument

Das Fugenblech wird verwendet, um Fugen in Konstruktionen aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand (wasserundurchlässiger Beton) gegen das Eindringen von drückendem und nichtdrückendem Wasser (z. B. Grundwasser) und Bodenfeuchte abzudichten.

Folgende Kategorien sind vorgesehen:

- a) Arbeitsfugen
- b) Sollrissfugen für den Einsatz in Fertigteilen aus Beton

Von den Leistungen in Abschnitt 3 kann nur ausgegangen werden, wenn das Fugenblech entsprechend den Angaben und unter den Randbedingungen nach Anhang B verwendet wird.

Die Prüf- und Bewertungsmethoden, die dieser ETA zu Grunde liegen, führen zur Annahme einer Nutzungsdauer des Produkts von mindestens 50 Jahren. Die Angabe der Nutzungsdauer kann nicht als Garantie des Herstellers verstanden werden, sondern ist lediglich ein Hilfsmittel zur Auswahl des richtigen Produkts in Bezug auf die angenommene wirtschaftlich angemessene Nutzungsdauer des Bauwerks.

3 Leistung des Produkts und Angaben der Methoden ihrer Bewertung

3.1 Brandschutz (Grundanforderung 2)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Brandverhalten	siehe Anhang A1

3.3 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz (Grundanforderung 3)

Wesentliches Merkmal	Leistung
Wasserdichtheit unter Einbaubedingungen	siehe Anhang A1
Haftzugfestigkeit im Anlieferungszustand	siehe Anhang A1
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	siehe Anhang A1
Dauerhaftigkeit	siehe Anhang A1

3.4 Allgemeine Aspekte

Die Dauerhaftigkeit und die Gebrauchstauglichkeit sind nur sichergestellt, wenn die besonderen Bestimmungen zum Verwendungszweck gemäß Anhang B und die Angaben aus den technischen Unterlagen des Herstellers eingehalten werden.

4 Angewandtes System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit mit der Angabe der Rechtsgrundlage

Gemäß Entscheidung der Kommission vom 25. Januar 1999 (99/90/EC) (OJ L 29/38 vom 03.02.1999), geändert am 8. Januar 2001 (2001/586/EC) (OJ L 209/33 vom 02.08.2001) durch S. 12), gilt das System zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit (AVCP) (siehe Anhang V in Verbindung mit Artikel 65 Absatz 2 der Verordnung (EU) Nr. 305/2011) entsprechend der folgenden Tabelle.

Produkt	Verwendungszweck	Stufe oder Klasse	System
beschichtetes Fugenblech	Zur Verwendung in Gebäuden	--	3
	Für Verwendungszwecke, die den Vorschriften für das Brandverhalten unterliegen	E	3

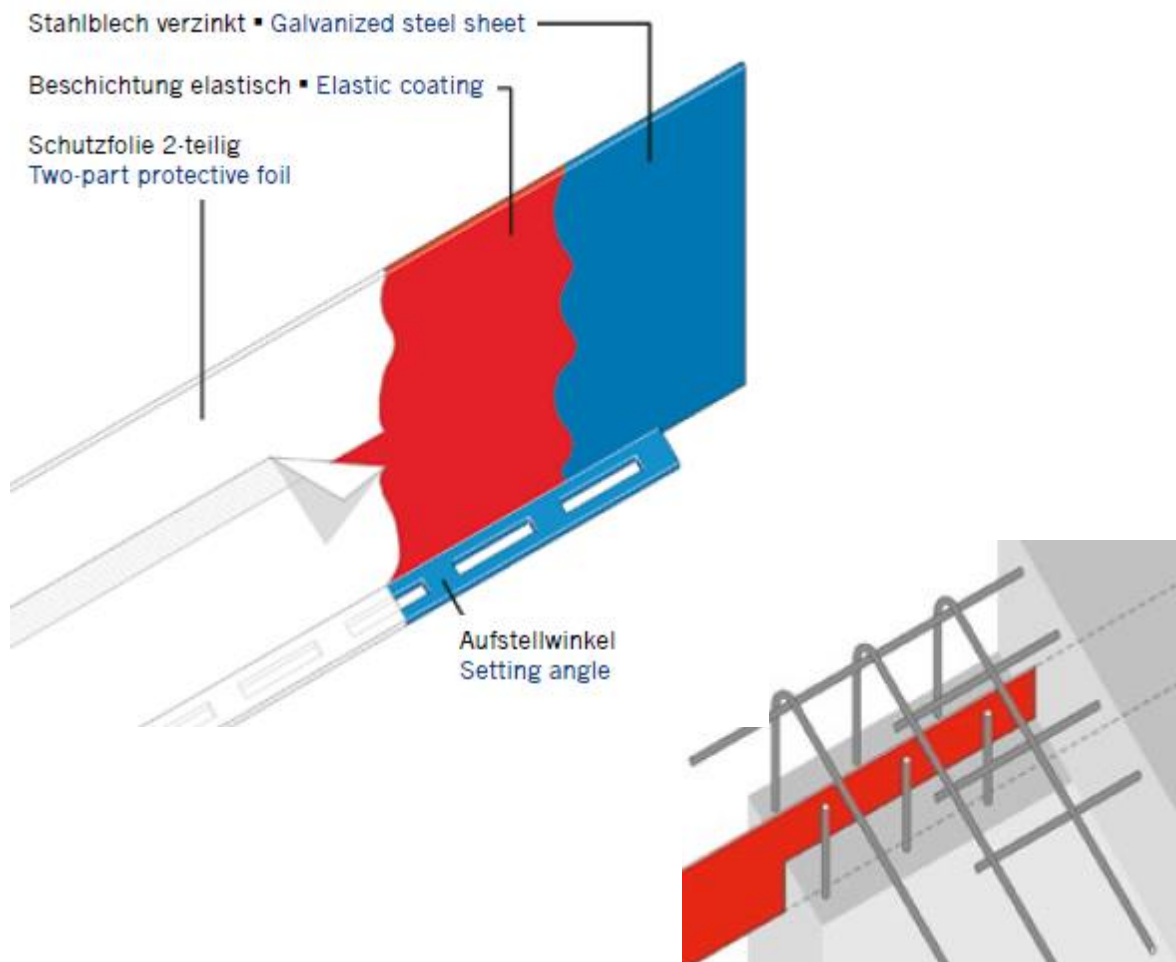
5 Für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit erforderliche technische Einzelheiten gemäß anwendbarem Europäischen Bewertungsdokument

Technische Einzelheiten, die für die Durchführung des Systems zur Bewertung und Überprüfung der Leistungsbeständigkeit notwendig sind, sind Bestandteil des Kontrollplans, der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt ist.

Ausgestellt in Berlin am 13. Oktober 2017 vom Deutschen Institut für Bautechnik

BD Dipl.-Ing. Andreas Kummerow
Abteilungsleiter

Beglaubigt



WFP Dichtblech BK, h = 150 mm oder 80 mm
WFP Dichtblech BGL 150 (ohne Aufstellwinkel), h = 150 mm

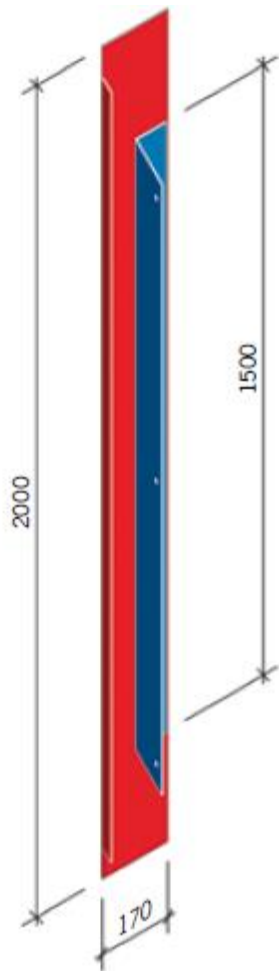
Leistungen des Produkts:

Brandverhalten nach EN 13501-1	Klasse E	
Wasserdichtheit im Endzustand	Einsatzgebiete	
h = 80 oder 150 mm, t ₁ = 2,3 bis 2,9 mm	Kategorie a)	Kategorie b)
h = 170 mm, t ₁ = 2,3 bis 2,9 mm	Wasserdicht bis zu 12 m	Wasserdicht bis zu 20 m
t ₁ : Dicke inklusive Beschichtung		
Haftzugfestigkeit im Anlieferungszustand	> 0,16 N/mm ²	
Haftzugfestigkeit nach Wärmealterung	bestanden (< 20 %)	
Gehalt an flüchtigen Stoffen	bestanden (< 3%)	

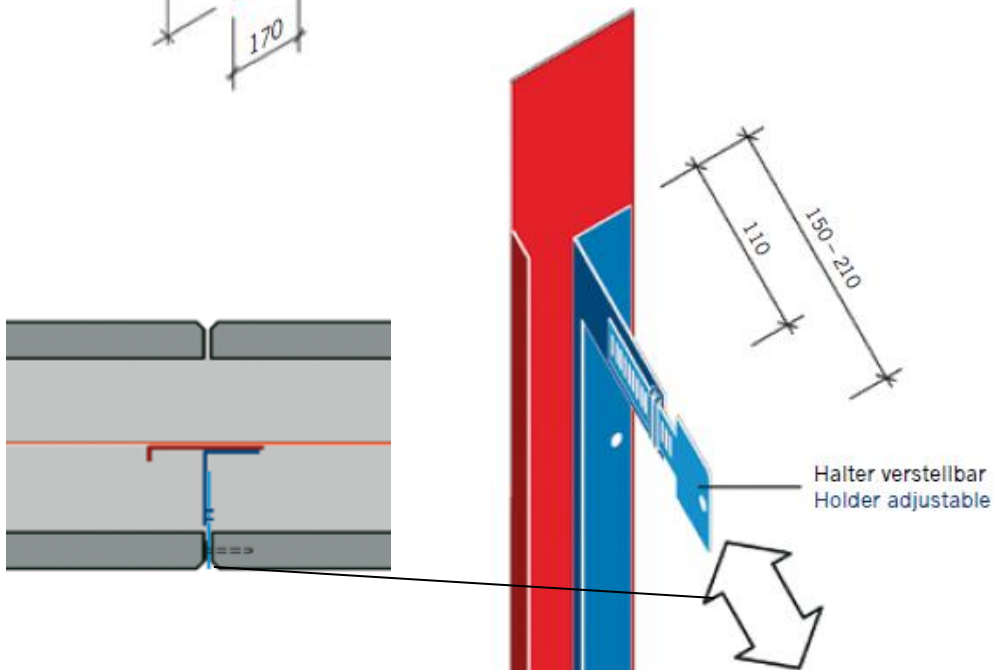
WFP Dicht- und Sollrisselemente
WFP GmbH

Systemaufbau, Stufen der Nutzungskategorien und Leistungen des Produktes

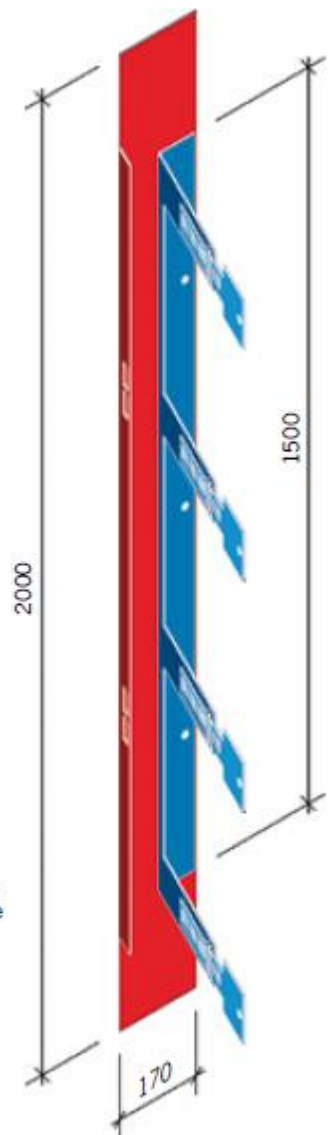
Anhang A1



WFP Sollbruchelement SFG



WFP Sollbruchelement SFG variabel

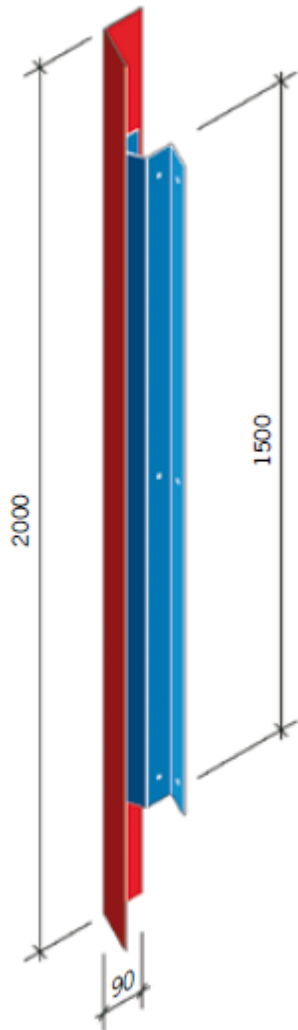


elektronische Kopie der eta des dibt: eta-15/0792

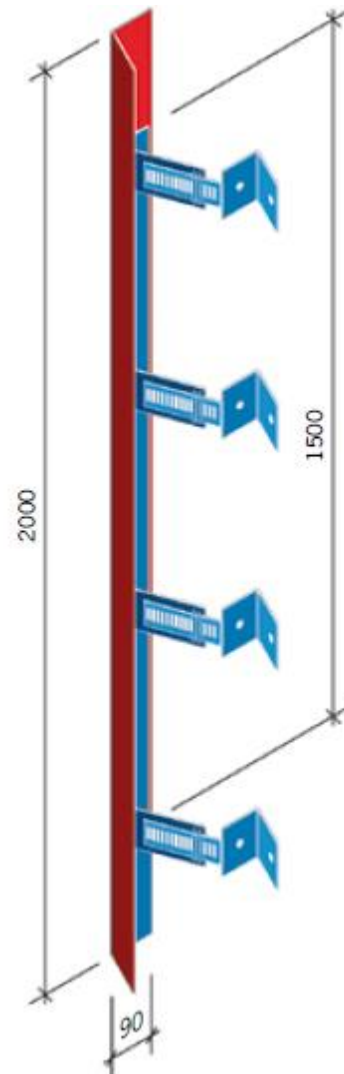
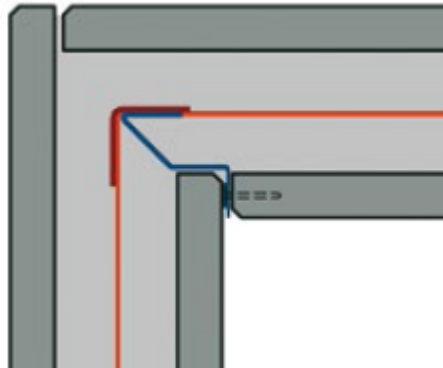
WFP Dicht- und Sollrisselemente
WFP GmbH

Typenbeschreibung

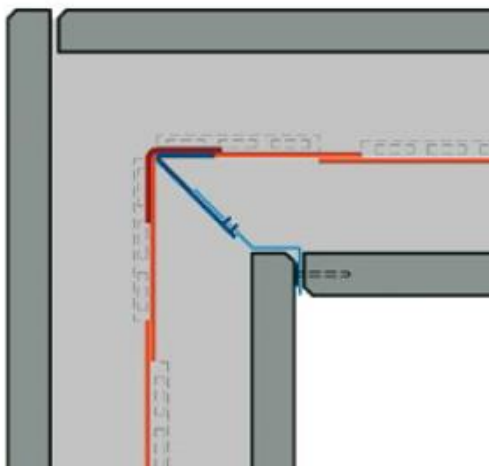
Anhang A2



WFP Sollbruchelement SFE



WFP Sollbruchelement SFE variabel

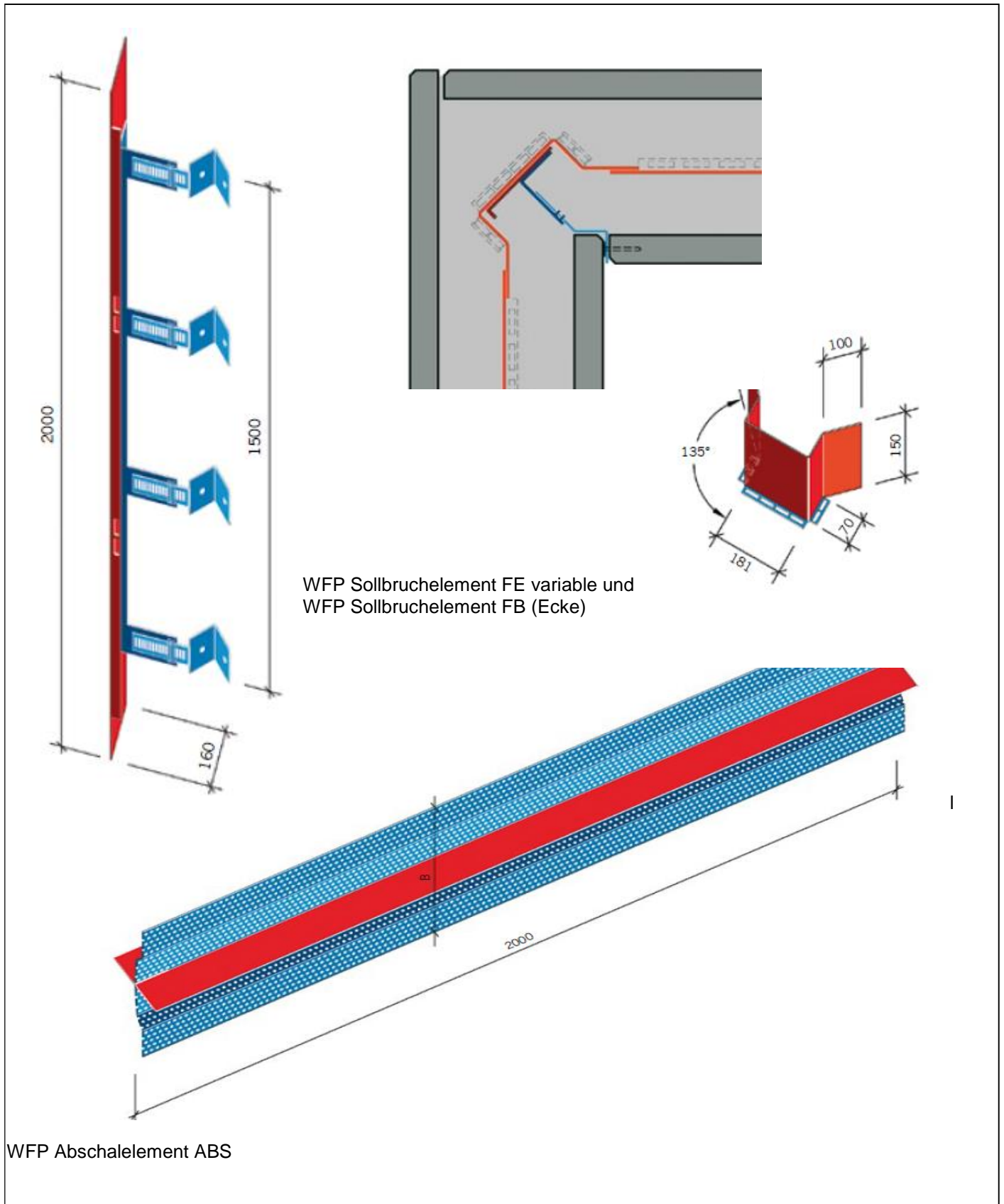


elektronische kopie der eta des dibt: eta-15/0792

WFP Dicht- und Sollrisselemente
WFP GmbH

Typenbeschreibung

Anhang A3



elektronische Kopie der eta des dibt: eta-15/0792

WFP Dicht- und Sollrisselemente WFP GmbH	Anhang A4
Typenbeschreibung	

Verarbeitung

Von den Stufen der Nutzungskategorien und den Leistungen des Fugenblechs kann nur dann ausgegangen werden, wenn die Verarbeitung gemäß den in den technischen Unterlagen des Herstellers angegebenen Verarbeitungsanleitung, insbesondere unter Berücksichtigung folgender Punkte erfolgt:

- Verarbeitung durch entsprechend geschultes Personal
- Verarbeitung nur der Komponenten und Bauteile, die als zum Produkt gehörig gekennzeichnet sind
- Verarbeitung mit den erforderlichen Werkzeugen
- Überprüfung des Einbauortes bzw. der Fugenflanken auf Sauberkeit sowie richtige Vorbereitung

- Während der Lagerung und des Einbaus ist das Fugenblech vor starker Erwärmung zu schützen.
- Die Fugenbleche sind möglichst mittig in den Arbeitsfugen bzw. Sollrissquerschnitten anzuordnen.
- Die Einbindetiefe in die Betonierabschnitte muss mindestens 30 mm betragen.
- Der Abstand zwischen Fugenblech und Bauteilrand muss mindestens 50 mm bzw. mindestens die dreifache Größe des Größtkorns betragen.
- Die Befestigung erfolgt mit verschiedenen Haltebügeln auf oder an der Bewehrung. Während der Betonage darf das Fugenband sich nicht verschieben und darf nicht aufschwimmen.
- In Stoßbereich müssen die Bleche mindestens 50 mm überlappen. Nach dem Entfernen der Schutzfolie werden die Bleche fest zusammengedrückt. Abschließend werden die Überlappungen mit Stoß- bzw. Kreuzklammern gesichert.
- Die Schutzfolie sollte erst kurz vor der Betonage entfernt werden, um die Beschichtung vor Verschmutzung zu schützen. Der zweite Teil der Schutzfolie darf erst nach der Betonage des ersten Betonierabschnittes entfernt werden.

Die Lage und die Lagesicherung sind während der Verarbeitung und am fertig eingebauten bzw. einseitig einbetonierten Fugenblech zu überprüfen. Die Prüfergebnisse sind zu dokumentieren.

elektronische Kopie der eta des dibt: eta-15/0792

WFP Dicht- und Sollrisselemente WFP GmbH	Anlage B
Verwendungszweck Besondere Bestimmungen	